

Inhalt

Top-News Das Erbvolumen in Deutschland steigt drastisch	1
Nachrichten Pictet sammelt Dividenden in Schwellenländern	2
Editorial Tatsachenentscheidungen	2
Märkte I So stehen Dax und Dow	4
Märkte II So stehen Hang Seng und Bovespa	5
Märkte III Renten-, Rohstoff- und Währungs-Trends 2012	6
Markt-Meinung Martin Hüfner, Chefvolkswirt von Assénagon, über den neuen Reform-Eifer Italiens	7
Top-Performer Biotech-Fonds zeigen 2012 weiter Stärke	9
Top-Seller DWS Vermögensbildungsfonds I	11
Interview Jan Ehrhardt, Berater des Gamax Funds Junior, über die künftige Richtung der Apple-Aktie	12
Crashtest Die besten Fonds für globale Konsumaktien	13
Experten-Tipp Patrick Schultz, Fondsanalyst Donner & Reuschel	14
Musterdepots Den Mai ohne größere Verluste überstanden	15
Fragebogen John Bennett, Henderson	16
Fondsklassiker im Dauertest	17
Highlights aus dem Netz Wut, Wind und die neuen Segelrouten der Superreichen	22
Impressum	22
Fondsstatistik	

DER FONDS

TOP-FONDS UND IHRE MANAGER IM DAUERTEST

Die Deutschen erben immer mehr



FOTO: FOTOLIA

Das Erbvolumen in Deutschland wird einer aktuellen Studie der Postbank zufolge in den kommenden Jahren drastisch steigen. Danach werden die Erbschaften, die einen Wert von mehr als 100.000 Euro haben, um rund 50 Prozent auf 22 Prozent aller Fälle zulegen. Für die Studie hat die Postbank zusammen mit

dem Institut für Demoskopie Allensbach 1.613 Bundesbürger ab 16 Jahren befragt. Wesentlicher Treiber der skizzierten Entwicklung sind Immobilien. Laut Studie werden Häuser, Grundstücke oder Wohnungen künftig in zwei von drei Nachlässen enthalten sein. Die Wahrscheinlichkeit, ein Eigenheim zu erben, wird sich damit glatt verdoppeln. Auf den weiteren Plätzen folgen Bargeld, Möbel, Autos und Schmuck. Drei Viertel aller Erbschaften werden für die Kinder der Erblasser geplant. An zweiter Stelle stehen Ehepartner mit 37 Prozent als Nachlass-Empfänger, gefolgt von Enkelkindern, Geschwistern und Lebenspartnern. Bereits ein Testament gemacht haben lediglich 18 Prozent aller Deutschen. Unter denen, die sich mit dem Thema Vererben bereits beschäftigt haben, sind es immerhin 31 Prozent.

Anzeige



FT Emerging ConsumerDemand
Profitieren Sie vom Konsum-Boom
in den Emerging Markets

Für mehr Informationen hier klicken!

FRANKFURT-TRUST
ASSET MANAGEMENT

Namen und Nachrichten



Mark Boulton



Stephen Burrows

Pictet Asset Management startet am 7. Juni mit dem Pictet Emerging Markets High Dividend einen weiteren Schwellenländerfonds. Fondsmanager sind Mark Boulton und Stephen Burrows. [Mehr](#)

Renaissance Asset Managers erweitert das Produktangebot im deutschsprachigen Raum um gleich sieben neue Fonds. Dabei handelt es sich unter anderem um einen Fonds für russische Anleihen und einen global in Grenzmärkten anlegenden Aktienfonds. [Mehr](#)



Hong Xie

Generali Investments legt einen neuen Fonds für asiatische Staats- und Unternehmensanleihen auf. Fondsmanagerin Hong Xie investiert unter anderem in Südkorea, Singapur, Indonesien, Malaysia, Thailand und China. [Mehr](#)

Weitere Meldungen finden Sie [hier](#)



Egon Wachtendorf, verantwortlicher Redakteur

Tatsachenentscheidungen

In der Sache ist das Thema durch. Hertha BSC ist aus der Fußball-Bundesliga abgestiegen, und nach dem SEB Immo-Invest wird nun mit dem CS Euroreal auch der zweite milliarden-schwere Immobilienfonds-Liebling des freien Vertriebs endgültig abgewickelt. Weil jedoch die Begleitumstände des Knock-outs hier wie dort alles andere als alltäglich waren, fällt es vielen Beteiligten noch immer schwer, sich mit den neuen Verhältnissen abzufinden und zur Tagesordnung zurückzukehren. Eine Alternative dazu gibt es jedoch nicht, und keine noch so interessant anmutende Frage der Marke „Was wäre gewesen, wenn ...“ hilft auf diesem Weg weiter.

Wie sieht nun, bezogen auf Deutschlands offene Immobilienfonds, die

Tagesordnung aus? Einer [aktuellen Aufstellung](#) des Branchenverbands BVI zufolge haben Anleger derzeit 85 Milliarden Euro in diesen Bereich investiert. Und obwohl fast 24 Milliarden Euro davon nicht mehr frei zugänglich und von Verlusten bedroht sind, kommt jeden Monat netto frisches Geld hinzu – im ersten Quartal 2012 allein 1,4 Milliarden Euro. Geld, das schleunigst eine Perspektive braucht. Die wiederum ist momentan ähnlich schwer zu erkennen wie eine wirkungsvolle Strategie des deutschen Fußballs zur Eindämmung von Gewalt und Chaos in den Stadien. Klar ist nur: Ohne enge Kooperation mit dem Gesetzgeber gibt es langfristig für beide Probleme keine Lösung.

Anzeige



Julius Bär Funds

Doppelter Antrieb || JULIUS BÄR ABSOLUTE RETURN EUROPE EQUITY FUND

Swiss & Global Asset Management Kapital AG
T +49 69 50 50 50 131
funds@swissglobal-am.com
www.swissglobal-am.com

The exclusive manager of Julius Baer Funds.
A member of the GAM group.

SWISS &
GLOBAL
ASSET MANAGEMENT

Wer glaubt schon, dass eine teure Operation weniger kostet

Natürlich, minimalinvasive Instrumente und Implantate, Molekulardiagnostik sowie bildgebende Diagnostik haben ihren Preis, und dies zu Recht. Solche medizintechnische Innovationen steigern die Heilungschancen, reduzieren die Behandlungszeit und verringern den administrativen Aufwand. Damit werden letztlich Kosten gespart. Entsprechend gesund entwickelt sich der Medtech-Weltmarkt. Nicht zuletzt sorgt der Fortschritt in den Schwellenländern für überdurchschnittliches Wachstum. Deshalb investiert Bellevue Asset Management, der Vermögensverwalter von BB Medtech, seit über 15 Jahren in die erfolgreichsten Unternehmen der Branche: im Dienste der Forschung, Ihrer Gesundheit – und natürlich Ihrer Performance. Wenn das kein Mehrwert für Ihr Portfolio ist. **ISIN B-EUR: LU0415391431**

www.bellevue.ch/bbmedtech

Anzeige. Obige Angaben sind Meinungen von Bellevue Asset Management und sind subjektiver Natur. Die vergangene Performance ist keine Garantie für zukünftige Entwicklungen. Unterlagen zum BB Medtech (Lux) Fonds können kostenlos bei der Bank Julius Bär Europe AG, An der Welle 1, Postfach, D-60062 Frankfurt a.M., bezogen werden.

BB Medtech
Bellevue Funds (Lux)

Kapitalmärkte 2012: So stehen Dax, Dow und Nikkei

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, wie sich die Kurse an den wichtigsten Börsen der Industrieländer entwickeln (Prozentangaben auf Euro-Basis). Für alle Indizes sind auf Knopfdruck die jeweils aktuellen Notierungen verfügbar.

Dax	6280,8	
2012		
12 Monate	-13,9	
52 W Tief/Hoch	4965,8 / 7523,5	

M-Dax	10208,6	
2012		
12 Monate	-6,2	
52 W Tief/Hoch	7636,6 / 11258,9	

Tec-Dax	751,1	
2012		
12 Monate	-18,1	
52 W Tief/Hoch	616,9 / 921,6	

Euro Stoxx 50	2116,2	
2012		
12 Monate	-8,6	
52 W Tief/Hoch	1935,9 / 2887,3	

MSCI Europe	83,1	
2012		
12 Monate	-2,2	
52 W Tief/Hoch	72,5 / 97,3	

MSCI Europe Small Cap	171,7	
2012		
12 Monate	-15,7	
52 W Tief/Hoch	147,8 / 204,0	

Dow Jones Industrial	12419,9	
2012		
12 Monate	6,5	
52 W Tief/Hoch	10404,5 / 13338,7	

S&P 500	1313,3	
2012		
12 Monate	9,4	
52 W Tief/Hoch	1074,8 / 1422,4	

Nasdaq 100	2537,4	
2012		
12 Monate	16,7	
52 W Tief/Hoch	2034,9 / 2795,4	

TSX Composite (Kanada)	11433,2	
2012		
12 Monate	-0,6	
52 W Tief/Hoch	10848,2 / 13901,6	

Nikkei 225	8633,2	
2012		
12 Monate	4,1	
52 W Tief/Hoch	8135,8 / 10255,2	

Australian All Ordinaries	4148,7	
2012		
12 Monate	-8,3	
52 W Tief/Hoch	3829,4 / 4804,1	

QUELLE: BLOOMBERG, STICHTAG: 30. MAI 2012

Anzeige



SCHRODERS MULTI-TALENTE

Echte

Vermögensverwaltung
aus Überzeugung

Schroders Multi-Talente

investieren in mehr als 10 Anlageklassen. Aktiv, flexibel und abgestimmt auf die persönliche Risikobereitschaft – das ist die **echte** Vermögensverwaltung von Schroders.

www.schroders.de



Schroders

Mehr als 200 Jahre Investments für Ihre Zukunft

STS steht für Strategic Solutions. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein zwingender Hinweis auf den zukünftigen Wertverlauf und der investierte Betrag kann den Rückzahlungsbetrag überschreiten. Es wird auf das nicht auszuschließende Risiko von Kurs- und Währungsverlusten hingewiesen. Zeichnungen für Anteile des Fonds können nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes und des letzten geprüften Jahresberichtes sowie des darauf folgenden ungeprüften Halbjahresberichtes, sofern veröffentlicht, vorgenommen werden.

Kapitalmärkte 2012: So stehen Hang Seng und Bovespa

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, wie sich die Kurse an den wichtigsten Börsen der Schwellenländer entwickeln (Prozentangaben auf Euro-Basis). Für alle Indizes sind auf Knopfdruck die jeweils aktuellen Notierungen verfügbar.

MSCI Emerging Markets 907,9	Hong Kong Hang Seng 18.690,2	Schanghai A-Aktien 2.384,7
2012 12 Monate	2012 12 Monate	2012 12 Monate
-9,5	-8,0	11,4
3,8	6,3	2,6
52 W Tief/Hoch 824,4 / 1.173,7	52 W Tief/Hoch 16.170,4 / 23.707,9	52 W Tief/Hoch 2.132,6 / 2.827,0
Bovespa (Brasilien) 53.797,9	RTS (Russland) 1.275,2	BSE (Indien) 16.312,2
2012 12 Monate	2012 12 Monate	2012 12 Monate
-8,1	-3,3	3,6
-24,0	-21,4	-18,3
52 W Tief/Hoch 47.793,5 / 68.970,0	52 W Tief/Hoch 1.200,3 / 2.011,6	52 W Tief/Hoch 15.135,9 / 19.131,7
Kospi (Korea) 1.844,9	Straits Times (Singapur) 2.784,0	SET (Thailand) 1.138,6
2012 12 Monate	2012 12 Monate	2012 12 Monate
-8,9	-1,8	15,3
2,8	10,9	17,5
52 W Tief/Hoch 1.644,1 / 2.192,8	52 W Tief/Hoch 2.522,0 / 3.227,3	52 W Tief/Hoch 843,7 / 1.247,7
IPC (Mexiko) 38.070,7	ISE-100 (Türkei) 55.125,3	JSE All Share (Südafrika) 32.968,8
2012 12 Monate	2012 12 Monate	2012 12 Monate
6,1	-12,7	2,4
1,2	14,7	-6,0
52 W Tief/Hoch 31.561,5 / 40.050,2	52 W Tief/Hoch 48.600,2 / 64.477,9	52 W Tief/Hoch 28.305,4 / 34.647,7

QUELLE: BLOOMBERG, STICHTAG: 30. MAI 2012

Anzeige



Vorteil

M&G Global Dividend Fund

www.mandg.de

EXPERTEN IM FONDSMANAGEMENT SEIT 1931

Bitte beachten Sie, dass der Wert von Anlagen schwanken kann und dass Sie den ursprünglich investierten Betrag möglicherweise nicht zurückerhalten. Verluste aufgrund von Währungsschwankungen sind nicht auszuschließen. Die Höhe der Erträge kann schwanken.

Der jeweils gültige Prospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen, der gültige Jahresbericht und gegebenenfalls der anschließende Halbjahresbericht sind in gedruckter Form kostenlos beim ACD erhältlich: M&G Securities Limited, Laurence Pountney Hill, London, EC4R 0HH, GB, sowie bei: M&G International Investments Limited, Niederlassung Deutschland, Bleidenstraße 6-10, D-60311 Frankfurt am Main, und bei der deutschen Zahlstelle: J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt am Main. Bitte lesen Sie vor der Zeichnung von Anteilen den Verkaufsprospekt, in dem die mit diesen Fonds verbundenen Anlagerisiken aufgeführt sind. Die hierin enthaltenen Informationen stellen keinen Ersatz für eine Beratung durch einen unabhängigen Finanzexperten dar. Diese Finanzwerbung wird herausgegeben von M&G International Investments Ltd. Eingetragener Sitz: Laurence Pountney Hill, London EC4R 0HH, von der Financial Services Authority (FSA) autorisiert und beaufsichtigt. MAY 12 / 38304



Renten, Rohstoffe und Währungen: Die Trends 2012

An dieser Stelle dokumentiert DER FONDS, wie sich Anleihenindizes, Edelmetalle, der Ölpreis und die wichtigsten Währungen entwickeln. Für alle Basiswerte sind auf Knopfdruck die jeweils aktuellen Notierungen verfügbar.

Rex-P	437,4	
2012	3,4	
12 Monate	11,7	
52 W Tief/Hoch	390,9 / 437,4	
I-Boxx € Liquid Corporates	183,8	
2012	5,2	
12 Monate	7,4	
52 W Tief/Hoch	169,3 / 184,3	
JPM GBI Emerging Markets	212,6	
2012	7,6	
12 Monate	5,4	
52 W Tief/Hoch	189,1 / 218,2	
Gold	1563,38	
2012	4,8	
12 Monate	18,5	
52 W Tief/Hoch	1478,83 / 1921,15	
Silber	27,90	
2012	5,0	
12 Monate	-15,7	
52 W Tief/Hoch	26,07 / 44,25	
Brent-Öl	103,58	
2012	0,9	
12 Monate	3,3	
52 W Tief/Hoch	102,18 / 126,65	
US-Dollar	1,24	
2012	4,8	
12 Monate	16,4	
52 W Tief/Hoch	1,24 / 1,47	
Yen	97,79	
2012	1,9	
12 Monate	20,0	
52 W Tief/Hoch	97,04 / 117,90	
Schweizer Franken	1,20	
2012	1,3	
12 Monate	2,4	
52 W Tief/Hoch	1,01 / 1,25	
Norwegische Krone	7,53	
2012	2,8	
12 Monate	2,8	
52 W Tief/Hoch	7,39 / 7,94	
Britisches Pfund	0,80	
2012	4,4	
12 Monate	9,5	
52 W Tief/Hoch	0,80 / 0,91	
Australischer Dollar	1,27	
2012	-0,4	
12 Monate	5,9	
52 W Tief/Hoch	1,21 / 1,43	

QUELLE: BLOOMBERG, STICHTAG: 30. MAI 2012

Prozentangaben auf Euro-Basis

Anzeige



Der Nordea Multi-Boutique-Ansatz




Wir kombinieren die Stärke eines Boutique-Investment-Ansatzes mit der Größe und Stabilität eines großen Unternehmens.

Stellen Sie Ihr Portfolio nicht hinten an. Kontaktieren Sie Nordea Investment Funds S.A. Informieren Sie sich über unsere Nordea 1, SICAV Fonds unter www.nordea.de, oder rufen Sie uns an unter 00800 43 39 5000.

Eine Plattform, viele Spezialisten – Making it possible.

www.nordea.de – nordeafunds@nordea.lu

Investment Funds

Die genannten Teilfonds sind Teil von Nordea 1, SICAV, einer offenen Investmentgesellschaft luxemburgischen Rechts, welcher der EG-Richtlinie 85/611/EWG vom 20. Dezember 1985 entspricht. Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um Werbematerial, es enthält daher nicht alle relevanten Informationen zu den erwähnten Teilfonds. Jede Entscheidung, in Nordea-Fonds anzulegen, sollte auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts, der Wesentlichen Anlegerinformationen sowie des aktuellen Jahres- und Halbjahresberichts getroffen werden. Die genannten Dokumente sind in elektronischer Form auf Englisch und in der jeweiligen Sprache der zum Vertrieb zugelassenen Länder auf Anfrage kostenlos bei Nordea Investment Funds S.A., 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg oder bei der Zahl- und Informationsstelle in Deutschland (auch in Papierform), Nordea Bank Finland Plc, Niederlassung Deutschland, Bockenheimer Landstraße 33, D-60325 Frankfurt am Main erhältlich. Anlagen in Derivaten und Fremdwährungsanlagen können erheblichen Schwankungen unterliegen, die die Wertentwicklung der Anlage beeinträchtigen können. **Anlagen in Schwellenländern sind mit einem erhöhten Risiko verbunden. Der Wert von Anteilen kann je nach Anlagepolitik des Fonds stark schwanken und kann nicht garantiert werden. Angaben zu weiteren Risiken in Verbindung mit den genannten Teilfonds entnehmen Sie bitte den Wesentlichen Anlegerinformationen, die wie oben beschrieben erhältlich sind.** Nordea Investment Funds S.A. veröffentlicht ausschließlich produktbezogene Informationen und erteilt keine Anlageempfehlungen. Herausgegeben von Nordea Investment Funds S.A. 562, rue de Neudorf, P.O. Box 782, L-2017 Luxemburg, einer von der Commission de Surveillance du Secteur Financier in Luxemburg genehmigten Verwaltungsgesellschaft. Weitere Informationen bei Ihrem Anlageberater – er berät Sie als ein von Nordea Investment Funds S.A. unabhängiger Berater.

„Italien könnte den großen Reform-Sprung schaffen“

Italien ist nicht Deutschland – doch die jüngsten Maßnahmen der Regierung in Rom weisen erstaunliche Parallelen zur deutschen **Agenda 2010** auf. Assénagon-Chefvolkswirt Martin Hüfner wagt deshalb ein Plädoyer für italienische Aktien



Martin Hüfner,
Chefvolkswirt
von Assénagon

In Deutschland war 2004 der Wendepunkt der wirtschaftlichen Entwicklung. Bis dahin litt die Bundesrepublik unter hohen öffentlichen Defiziten, steigender Arbeitslosigkeit und unzureichendem Wachstum. Dann kam die Agenda 2010 mit einer Flexibilisierung des Arbeitsmarktes und einer Begrenzung der Sozialausgaben – und alles wurde anders. Das Wachstum beschleunigte sich, die Arbeitslosigkeit ging zurück. Entscheidend dafür waren nicht

nur die direkten Effekte von Hartz IV. Wichtiger war die Signalwirkung auf die gesamte Wirtschaft. Mit einem Mal war jedem klar, dass es so, wie es war, nicht weitergehen konnte.

Könnte es sein, dass sich Ähnliches heute in Italien vollzieht? Das Land befindet sich derzeit in einer nicht viel anderen Position als damals Deutschland. Das bisherige Wachstumsmodell funktioniert nicht mehr. Unternehmen haben Positionen auf den internationalen Märkten verloren. Die öffentliche Verschuldung ist hoch. Die Arbeitslosigkeit steigt. Als Reaktion tut Italien im Augenblick Ähnliches wie Deutschland vor acht Jahren. Es müsste mit dem Teufel zugehen, wenn sich das nicht eines Tages in mehr Wachstum auszahlt.

Natürlich gibt es Gegenargumente. Italien ist nicht Deutschland. Es ist weniger diszipliniert. Es ist nicht so stabilitätsorientiert. Es brauchte in der Vergangenheit regelmäßig Wechselkursabwertungen. Bei den nächsten Wahlen kann wieder ein Politiker wie Berlusconi an die Macht kommen. Es dauert zudem lange, bis sich die Reformen in höheren Wachstumsraten auswirken. All diese Bedenken sind gerechtfertigt. Andererseits funktioniert Italien nach anderen Regeln. Wenn es wirklich darauf ankommt, ist das Land zu erheblichen Anstrengungen in der Lage. Anfang der 90er Jahre etwa unternahm Rom große Anstrengungen, um die Maastricht-Kriterien zu erfüllen. Deshalb halte ich es durchaus für möglich, dass Italien den großen Sprung schafft – und italienische Aktien irgendwann durchstarten.

Anzeige

CARMIGNAC.
BORN
TO PERFORM

CARMIGNAC AUF DEM PODIUM

ZWEITBESTE EUROPÄISCHE MARKE
LAUT EINER UMFRAGE

(VON FUND BUYER FOCUS 2012)

 **CARMIGNAC**
GESTION



Vom Konsum in Asien *profitieren*. Der UBS Asian Consumption Fund.

Asien gehört zu den Regionen mit dem schnellsten Wirtschafts- und Konsumwachstum. Der **UBS (Lux) Equity Fund – Asian Consumption** nutzt diese vielversprechende Entwicklungsdynamik und investiert zielgerichtet in Unternehmen, die Güter und Dienstleistungen für Verbraucher anbieten.

Gründe für ein Investment:

- Starke Abwanderung vom Land in die Städte
- Steigender Wohlstand
- Geringe Marktdurchdringung bei Konsumgütern
- Niedrige Verschuldung der Verbraucher
- Asiatische Marken entwickeln sich zu Weltmarken

Der UBS Asian Consumption Fund wird von einem sehr erfahrenen Team aus kompetenten Aktienspezialisten mit Sitz in Asien verwaltet.

UBS (Lux) Equity Fund – Asian Consumption (USD) P-acc – ISIN: LU0106959298, WKN: 933564
 UBS (Lux) Equity Fund – Asian Consumption (SGD) P-acc – ISIN: LU0443062806, WKN: A0N9WP

Um mehr über ein Investment in das Konsumwachstum in Asien zu erfahren, rufen Sie uns an: Tel. 069-1369 5128 oder besuchen Sie uns unter www.ubs.com/vertriebspartner



Wir werden nicht ruhen



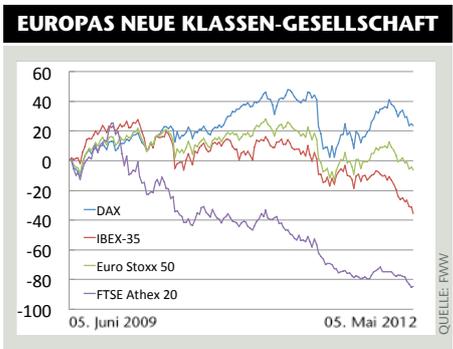
Fonds für Biotech-Aktien zeigen 2012 weiter Stärke

Die erneute Zuspitzung der Euro-Krise hat die Liste der besten und schlechtesten Fonds des laufenden Jahres kräftig durcheinander gewirbelt. Unter den Top 15 finden sich nun statt vier gleich zehn Biotech-Fonds

Spitzenreiter unter insgesamt 7.917 Investmentfonds mit deutscher Vertriebszulassung bleibt der Indexfonds DB X-Trackers Vietnam, der im **Vergleich zu Mitte Mai** allerdings Federn lassen musste: Derzeit beträgt der Abstand zum auf Rang 2 vorgerückten **Antecedo Strategic Invest** von Kay-Peter Tönnies nur noch knapp 3 Prozentpunkte. Der Rücksetzer geht allerdings eher auf die Ängste vor einer weiteren Eskalation der Euro-Krise zurück, weniger auf Probleme im **Frontier Market Vietnam** – dort spricht durchaus einiges für eine Fortsetzung der im Januar begonnenen Kurserholung. Und auch für die **von vielen Anlegern wiederentdeckten** und von der Euro-Krise weitgehend unbelasteten Biotech-Fonds könnte die positive Stimmung noch eine ganze Weile anhalten – zumal der starke Dollar den in der Regel sehr US-lastigen



FOTO: GETTY IMAGES



QUELLE: FWW

Bankia-Chef Rodrigo Rato: Die **drohende Pleite** der spanischen Großbank hat die Talfahrt des Ibex-35-Index in den vergangenen Wochen noch einmal beschleunigt

Portfolios auf der Währungsseite zusätzlichen Rückenwind gibt.

Neues Schlusslicht ist der griechische Indexfonds Lyxor FTSE Athex 20. Von der Auflage im Januar 2007 an gerechnet gingen dort 92 Prozent des eingesetzten Kapi-

tals verloren – ein Vorgeschmack auf das, was bei einem Auseinanderbrechen der EU auch einem Spanien-Fonds wie dem SSGA Spain Index Equity (Rang 7.908 der aktuellen Tabelle) blühen könnte. Für Turnaround-Spekulationen ist es auf diesem Terrain derzeit definitiv zu gefährlich.

Anzeige

TOPS & FLOPS PERFORMANCE

RANG	FONDSNAME	2012*
1	DB X-Trackers Vietnam	37,4
2	Antecedo Strategic Invest	34,6
3	RH & F Global Life Sciences	31,6
4	CS Equity Biotechnology	27,2
5	DWS Biotech Typ O	24,9
6	Bellevue BB Biotech	24,8
7	Espa Stock Biotec	24,5
8	UBS Equity Fund Biotech	23,7
9	Pimco Euro Ultra-Long Duration	23,4
10	Uni-Sector Gentech	23,3
11	Lacuna Apo Biotech	22,7
12	Dexia Equities Biotechnology	22,2
13	Julius Baer Biotech	22,1
14	RBS MA Em. & Front. Afr. ex SA	22,0
15	DWS German Small/Mid Cap	21,9
	...	
7908	SSGA Spain Index Equity	-21,0
7909	Black Ferryman World Strategy	-21,2
7910	Ideal Global	-21,7
	Stabilitas Gold + Res. Spec. Sit.	-21,7
7912	Active DSC Opportunity	-23,5
7913	MFC Rescue Fund	-23,7
7914	FS Gold & Silver Reserve	-24,7
7915	Craton Capital Precious Metal	-26,3
7916	Helbea Swissen Fund	-29,5
7917	Lyxor FTSE Athex 20	-32,8

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 30. MAI 2012

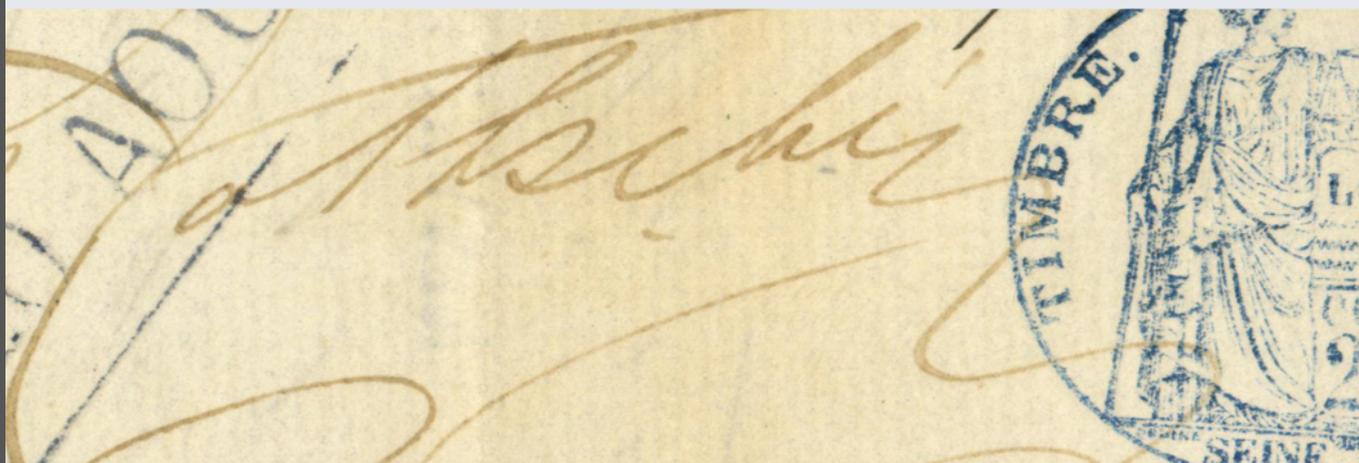
* Wertentwicklung in Prozent

Unser Global Megatrend Selection Fonds.

Eine große Chance, die man ergreifen sollte.

PICTET
FUNDS

Ihre 1. Wahl bei Fonds für europäische Unternehmensanleihen



Die Asset-Manager aus dem Hause Rothschild können auf eine 200-jährige, einzigartige Bindung zwischen Finanzwirtschaft und Industrie zurückgreifen.

Unser exklusiver Partner Rothschild & Cie Gestion als Tochter der Banque Rothschild nützt diese Basis und seine nachgewiesene Erfahrung, um Investoren den Zugang zu interessanten Marktchancen im Corporate Bond-Bereich zu ermöglichen.

Mit der Rothschild & Cie Gestion Strategie im Fonds „R Euro Credit“, ISIN **FR0007008750** können Anleger von dem optimalen Verhältnis zwischen prognostizierter Rendite und erwarteter Volatilität bei Unternehmensanleihen profitieren. Mit dieser überzeugenden Strategie hat das Management den Fonds als Top-Performer unter 220 vergleichbaren Fonds innerhalb der letzten 5 Jahre positioniert.*

Headquartered in Paris, Rothschild & Cie Gestion provides asset management services to French and European institutional clients, external distributors and Independent Financial Advisors.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen stellen keine Anlageberatung dar. Alle in diesem Dokument genannten Portfolios, Produkte oder Werte unterliegen den Fluktuationen des Marktes, so dass für ihre zukünftige Wertentwicklung keinerlei Garantie gegeben werden kann. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Die Wertentwicklungen laufen nicht linear. Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen des Fonds sind in deutscher Sprache kostenlos bei max.xs financial services AG, Taunusanlage 19, 60325 Frankfurt/M. und in elektronischer Form unter www.max-xs.de erhältlich. Weitere Informationen können auf Anfrage von Rothschild & Cie Gestion, 29, avenue de Messine, F-75008 Paris bezogen werden.

*Quelle: Fondsweb, Stichtag 21. März 2012

Für weitere Informationen über unser Know-how, kontaktieren Sie unsere Niederlassung in Deutschland:

max.xs financial services AG
mainBuilding
Taunusanlage 19
60325 Frankfurt am Main
Telefon: +49 69 719 1897 0
Fax: +49 69 719 1897 21
E-Mail: info@max-xs.de

 **ROTHSCHILD**

Klassiker-Update: DWS Vermögensbildungsfonds I

An dieser Stelle zeigt DER FONDS, wie ein in den **Top-Seller-Listen** unseres Schwestermagazins DAS INVESTMENT vertretener Klassiker aktuell aufgestellt ist und wie er sich innerhalb seiner Vergleichsgruppe geschlagen hat



Klaus Kaldemorgen,
Manager des
DWS Vermögens-
bildungsfonds I

In den vergangenen Jahren ist es um den einstigen Verkaufsschlager der DWS ruhig geworden. Der noch 2004 als **Volks-Fonds** vermarktete globale Aktienfonds ist aus den Top-Seller-Listen der großen Vertriebe weitgehend verschwunden. Nicht ganz zu Unrecht, denn schon seit 2007 macht das einstige Flaggschiff in seiner Vergleichsgruppe keine sonderlich gute Figur mehr. Der Münchner Maklerpool Jung, DMS & Cie traut dem langjährigen Fondsmanager Klaus Kaldemorgen allerdings zu, das Blatt noch einmal zu wenden: Dort

stand der immer noch fast 5 Milliarden Euro schwere Klassiker im April immerhin auf Rang 4 der Verkaufsliste.

Als wesentlichen Grund für seine Underperformance nennt Kaldemorgen die im Vergleich zum US-Markt schwache Verfassung der europäischen Börsen. Auch im aktuellen Umfeld hat er die USA unter- und Europa leicht übergewichtet, wobei er defensive Unternehmen und solche mit Exportstärke in Asien bevorzugt. Die aktuelle Cash-Quote beträgt rund 20 Prozent. Mit diesem Geld will Kaldemorgen zuschlagen, wenn die Aktienmärkte im Sommer wie von ihm erwartet weiter schwächeln. Auf der Währungsseite hat er die Untergewichtung des US-Dollars korrigiert und setzt auf einen weiter schwachen Euro. Liegt er damit richtig, würde dies auch seine Wette auf europäische Exportwerte unterstützen.

DWS VERMÖGENSBILDUNGSFONDS I



Seit 2009 belegt der Fonds in seiner Vergleichsgruppe nur noch hintere Plätze

Performance-Barometer (Aktienfonds Global)

2007:	Rang 144 von 279
2008:	Rang 53 von 324
2009:	Rang 271 von 369
2010:	Rang 351 von 383
2011:	Rang 297 von 399
2012*:	Rang 246 von 404

* Stichtag 29. Mai 2012

QUELLE: FWV

QUELLE: EUROFONDS

Anzeige

Machen Sie sich ein Bild von Ihren Fonds.

Auf **www.fundinfo.tv** präsentieren die weltweit besten Fondsmanager ihre Fonds in persönlichen und informativen Video-Clips.


fundinfo.tv



„Die Samsung-Aktie ist keine Konkurrenz zu Apple“

Für den Gamax Funds Junior sucht Fondsberater Jan Ehrhardt stets nach Produkten, die junge Menschen klasse finden. Trotz Facebook, Samsung und dem Tod von Steve Jobs ist dabei für ihn Apple immer noch das Maß aller Dinge



Jan Ehrhardt,
Berater des Gamax
Funds Junior

DER FONDS: Ihre Entscheidung, sich nicht am Börsengang von **Facebook** zu beteiligen, hat sich als richtig erwiesen – da waren die Erwartungen ganz offensichtlich zu hoch. Aber gilt für Ihre Top-Position Apple im Prinzip nicht Ähnliches?

Jan Ehrhardt: Dort hat sich das Geschäft auch 2012 prächtig entwickelt. Die Quartalszahlen lagen erneut über allen Markterwartungen. Mit 15 Millionen I-Phones hat Apple deutlich mehr verkauft als erwartet, und beim I-Pad bestehen nach wie vor Wartezeiten von ein bis zwei Wochen für die Lieferung.

GAMAX FUNDS JUNIOR

WKN	986703
Auflage	03.02.97
Volumen	58 Mio. €
Performance seit Auflage	62,9 %
Maximaler Verlust	- 65,8 %
Abstand zum alten Top	41,9 %

QUELLE: FWW

DER FONDS: Ist denn der Verlust von Steve Jobs mittlerweile vollständig kompensiert?

Ehrhardt: Ob Apple auch ohne Steve Jobs erfolgreich sein kann, wird sich erst in den kommenden Jahren zeigen. Erst, wenn es um die Weiterentwicklung der Produkte geht und der rote Faden nicht von einem Visionär wie Jobs, sondern von einem Entscheidungsgremium vorgegeben wird.

DER FONDS: Kann Apple seine Ausnahmeposition als Innovator im IT-Bereich langfristig behaupten?

Ehrhardt: Bislang fehlt es noch an Erfahrungswerten, in welcher Qualität Entwicklungen ohne Steve Jobs möglich sind, und inwieweit sein Innovationsgeist vom Unternehmen und seinen Mitarbeitern verinnerlicht wurde. Man kann aber sicher sagen, dass das Team einen großartigen Lehrmeister hatte. Und es wäre schon sehr verwunderlich, wenn sich in diesem Fahrwasser nicht auch aussichtsreiche Entwickler befunden haben, die die Produktgeschichte mit seiner Handschrift fortführen können.

DER FONDS: Der südkoreanische Anbieter Samsung entwickelt sich gerade zum ernsthaften Apple-Konkurrenten. Auch in Ihrem Portfolio?

Ehrhardt: Wir sind zwar auch in Samsung investiert, aber als Konkurrenz sehe ich die

Aktie nicht. Samsung besitzt neben der Fertigung von Handys und Tablets eine Vielzahl von Geschäftsfeldern und lässt so die klare Fokussierung von Apple vermissen. Das Unternehmen ist insoweit eher eine Ergänzung.

DER FONDS: Welches Potenzial trauen Sie Samsung in den von Apple besetzten Marktsegmenten Mobile und Tablets zu?

Ehrhardt: Apple entwickelt ein eigenes Betriebssystem für eine fest definierte Hardware. Samsung entwickelt eine Hardware, auf die dann ein fremdes System angepasst wird. Dafür verfügt dieses über wesentlich offenere Schnittstellen. Je nachdem, ob man diese offenen Schnittstellen benötigt oder ein optimal angepasstes System sucht, haben beide Ansätze ihre Berechtigung und ihren Kundenkreis.

GAMAX FUNDS JUNIOR



Der Aufschwung vieler Konsumaktien hat auch den Gamax-Fonds nach oben gezogen

QUELLE: FWW

Anzeige



Eine intelligente Auswahl von Anlageklassen.
Brilliant zusammengesetzt.

BNY Mellon Global Real Return Fund (EUR)

0800 9626 800 www.wmam.de



BNY MELLON

Produktinformation. Vorliegendes Dokument wurde von BNY Mellon Asset Management International Limited zur Präsentation durch die WestLB Mellon Asset Management Kapitalanlagegesellschaft mbH (WMAM KAG), die der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) unterliegt, erstellt. Es dient nur zur Information und stellt weder ein Angebot noch eine Grundlage für einen Vertrag zum Kauf oder Verkauf eines Wertpapiers oder sonstigen Finanzinstruments oder eine Basis für den Abschluss oder die Vermittlung eines Geschäfts durch die WMAM KAG dar. Anlagen in Investmentfonds sollten auf Grundlage des derzeit gültigen Verkaufsprospekts erfolgen. Dieser kann zusammen mit dem aktuellen Jahres- und Halbjahresbericht kostenlos bei der WestLB Mellon Asset Management KAG mbH, Elisabethstraße 65, 40217 Düsseldorf oder unter www.wmam.de bezogen werden. Der Wert der Investmentfondsanteile und der Ertrag daraus können sowohl fallen als auch steigen, und ein Investor erhält unter Umständen nicht den angelegten Betrag zurück. Sollte die WMAM KAG Rabatte auf Verwaltungsvergütungen von Zielfonds oder anderen Vermögenswerten als Rückvergütung erhalten, so trägt sie dafür Sorge, dass diese dem Investor bzw. dem Fonds zugeführt werden. Erbringt die WMAM KAG Leistungen für ein Investmentprodukt einer dritten Gesellschaft, so erhält die WMAM KAG hierfür eine Vergütung von dieser Gesellschaft. Typische Leistungen sind das Investment Management für oder der Vertrieb von Fonds anderer Investmentgesellschaften. Üblicherweise berechnet sich die Vergütung als prozentualer Anteil an der Verwaltungsvergütung (bis zu 100%) des betreffenden Fonds bezogen auf das durch die WMAM KAG verwaltete oder vertriebene Fondsvolumen. Hieraus kann das Risiko einer nicht interessengerechten Beratung resultieren. Die Höhe der Verwaltungsvergütung kann dem Verkaufsprospekt des jeweiligen Fonds entnommen werden. Sie erhöht sich nicht durch die an die WMAM KAG gezahlten Entgelte. Eine direkte Belastung des Investors erfolgt nicht. Auf Anfrage werden wir Ihnen weitere Einzelheiten hierzu mitteilen. Diese Publikation dient als Marketinginstrument. Die gesetzlichen Anforderungen zur Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen sind nicht eingehalten. Ein Verbot des Handelns der besprochenen Finanzprodukte vor der Veröffentlichung dieser Darstellung besteht nicht. 123/Q2/2012

Im Crashtest: 24 Fonds für globale Konsumaktien

Die Kauflust von vielen Millionen neuen Konsumenten in den Schwellenländern weckt schon seit Jahren die Fantasie der Investmentbranche. Dabei ist der aktuell beste Fonds für den Sektor auch der älteste

Performance, Stressverhalten, Ratings – worauf es im Crashtest ankommt

DER FONDS hat alle weltweit in Konsumtitel anlegenden Aktienfonds geprüft, die Ende April 2012 mindestens drei Jahre alt und 10 Millionen Euro schwer waren. Im **Performance-Vergleich** ging es darum, über verschiedene Zeiträume besser abzuschneiden als der Gruppendurchschnitt. Im **Stress-test** punkteten jene Fonds, die wenig

schwankten und die Verluste begrenzten. Der **Rating-Vergleich** bündelte die Noten von sieben Ratingagenturen. Für alle drei Kategorien gilt: Je höher der erzielte Rang, desto höher die Punktzahl. Der Spitzenreiter bekommt 100 Punkte, das Schlusslicht geht leer aus. Insgesamt kann ein Fonds **maximal 300 Punkte** erreichen. Nähere Details zum Crashtest finden Sie [hier](#).



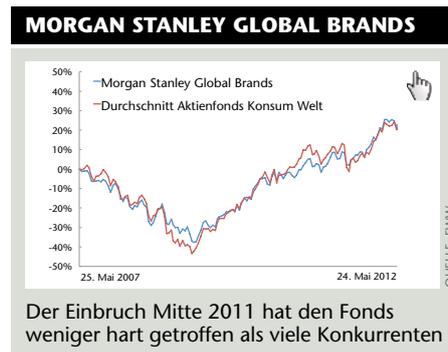
Warum dieser Markt jetzt interessant ist



Bruno Paulson,
Manager des Morgan
Stanley Global Brands

Firmen, die über etablierte Markennamen verfügen, genießen gegenüber ihren Konkurrenten einen Wettbewerbsvorteil. Dieser ist seit der Finanzkrise sogar noch größer geworden: Gerade in unsicheren Zeiten ist die mit einer erfolgreichen Marke einhergehende Preismacht wichtiger denn je. Als besonders beständig hat sich in der Vergangenheit der Basiskonsumgüter-Sektor erwiesen. Das Segment bringt Unternehmen mit starken Franchise-Qualitäten und der Fähigkeit hervor, über Konjunkturzyklen hinweg zu wachsen. Ein weiterer und wichtiger Vorteil von Basiskonsumgüterunternehmen ist der starke globale und in den Schwellenländern erwirtschaftete Absatz. So entfallen zum Beispiel über 30 Prozent des Gesamtumsatzes der Unternehmen in unserem Portfolio auf Emerging Markets. Alle Beteiligungen verfügen darüber hinaus über beherrschende immaterielle Vermögenswerte und eine hohe Rendite auf das eingesetzte Kapital.

Die fünf Sieger und was ihre Manager auszeichnet



Maggi, Vittel, Smarties – mehr als 80 Marken vereint der Schweizer Konzern Nestlé unter seinem Dach. Ein Paradeunternehmen für den Morgan Stanley Global Brands. Der Siegerfonds des aktuellen Crashtests setzt weltweit auf Unternehmen, „deren Erfolg auf immateriellen Vermögenswerten beruht“. In der Praxis setzt das siebenköpfige Management-Team um Bruno Paulson vor allem auf große Markenkonzerne. Die wertorientierte Aktienauss-

wahl führt zu einem sehr konzentrierten Portfolio aus 20 bis 40 Aktien. Der Fonds investiert nur in Industrieländer, größter Markt sind die USA mit 45 Prozent.

Insbesondere die Luxusmarken liebenden Asiaten sind die Wachstumsstory, auf die der JB Luxury Brands und der CS EF Global Prestige bauen. Ihr Schwerpunkt liegt auf Luxusgüterunternehmen. Richemont, LVMH und Swatch gehören zu den Top-Positionen. Etwas weniger präventiv geht es im KBC Equity Food & Personal Products zu. Dort stehen Basiskonsumgüter auf der Einkaufsliste, die immer Konjunktur haben: Hersteller von Lebensmitteln, Haushalts- und Pflegeprodukten. Eine breiter angelegte Strategie verfolgt der Robeco Global Consumer Trends. Jack Neele und Richard Speetjens investieren in Marktbereiche, die auf steigende Verbraucherausgaben hoffen lassen. Diese Chance sieht das Manager-Duo vor allem im Medienbereich.

RANG	FONDSNAME	WKN	PUNKTE PERFORMANZ	PUNKTE STRESSTEST	PUNKTE RATING	PUNKTE GESAMT	VOLUMEN (MIO. EUR)	MAX. VERLUST IN %
1	Morgan Stanley Global Brands	579993	88	83	100	271	4.672	-10,2
2	JB Luxury Brands	A0NCNT	96	71	92	259	121	-18,7
3	KBC Equity Food & Pers. Prod.	723109	79	92	67	238	131	-9,9
4	Robeco Gbl. Consumer Trends	A0CA0W	92	50	96	238	460	-20,4
5	CS EF Global Prestige	A0JM7W	100	38	92	230	159	-22,9

QUELLE: EUROFONDS,
STAND: 30. APRIL 2012



→ Newsletter-Tipp!

DAS INVESTMENT daily: Der börsentägliche Newsletter für Finanzprofis.

→ jetzt kostenlos abonnieren

Die Favoriten der Top-Vermögensverwalter

Repräsentanten renommierter **Family Offices** oder Privatbanken geben Auskunft, welche Publikumsfonds sie im Geschäft mit ihren oft sehr vermögenden Kunden einsetzen. In dieser Ausgabe: Patrick Schultz, Donner & Reuschel



FOTO: GETTY IMAGES

Besucherinnen der Moskauer Millionärs-Messe: Das durch Öleinnahmen reich gewordene Russland stellt im JP Morgan Emerging Market Investment Grade Bond Fund die größte Länderposition



Patrick Schultz,
Fondsanalyst bei

Donner & Reuschel

Donner & Reuschel

Im Oktober 2010 haben sich die beiden Traditionsbankhäuser Conrad Hinrich Donner (Hamburg) und Reuschel & Co. (München) zu Donner & Reuschel zusammengeschlossen. Zu den Kernkompetenzen gehören unter anderem individuelles Vermögensmanagement, die Erbschafts- und Nachfolgeplanung und diverse Family-Office-Dienstleistungen. Ende 2011 betreuten 600 Mitarbeiter an sieben Standorten ein Vermögen von rund 9 Milliarden Euro.

Die wirtschaftliche Verfassung vieler Emerging Markets hat sich in den vergangenen Jahren hervorragend entwickelt. Deutlich wird dies unter anderem an den

Gütesiegeln der Ratingagenturen: Lag das durchschnittliche Rating der Schwellenländer in den 90er Jahren noch zwischen B und B-, so hat sich die Bonität bis heute auf im Schnitt BBB- deutlich verbessern können. Die Gründe liegen auf der Hand. So bleiben die Wachstumsaussichten in vielen dieser Nationen mit nominal 3 bis 9 Prozent weiter attraktiv. Hinzu kommt, dass die Staatsfinanzen der aufstrebenden Länder mit einer durchschnittlichen Verschuldungsquote von rund 40 Prozent des erwirtschafteten Einkommens komfortabel sind. Da bonitätsstarke Staatspapiere wie deutsche Bundesanleihen aktuell nur noch Renditen von unter 2 Prozent aufweisen, bieten sich zur Diversifikation

eines bestehenden Kern-Anleiheportfolios Schwellenländer-Anleihen mit Investment-Grade-Rating (BBB- oder besser) an.

Mit dem JP Morgan Emerging Market Investment Grade Bond Fund nutzen Anleger das langfristige Wachstumspotenzial und die attraktiven Renditen von Staats- und Unternehmensanleihen aus Schwellenmärkten, die die genannte Rating-Anforderung erfüllen. Fondsmanager Pierre-Yves Bareaud legt rund 70 Prozent des Portfolios in Staatsanleihen an, die verbleibenden 30 Prozent investiert er in Unternehmensanleihen – jeweils in Hartwährungen wie US-Dollar oder Euro. Dabei überzeugt uns der streng disziplinierte Investmentprozess, bei dem Bareaud makroökonomische Recherchen mit einer Bottom-up-getriebenen Länder- und Kreditanalyse verknüpft. Ziel ist es, die attraktivsten Möglichkeiten aus Staats- und Unternehmensanleihen bei reduzierten Risiken zu kombinieren. Der Fondsmanager greift hierzu auf die globalen Ressourcen von JP Morgan Asset Management mit ihren weltweit vor Ort ansässigen Spezialisten für Schwellenmarktanleihen zurück. Im Gegensatz zu vielen anderen Fonds für Schwellenländer-Anleihen schätzen wir bei diesem Konzept besonders, dass ausschließlich Investment-Grade-Anleihen zum Einsatz kommen. Damit können auch Anleger am Wachstum der Emerging Markets teilhaben, die eine entsprechende Bonität voraussetzen. Um zusätzliche Währungsrisiken auszuschalten, beschränken wir uns auf die Euro-gesicherte Anteilsklasse.

JPM EM INVESTMENT GRADE BOND



Die Underperformance gegenüber der Vergleichsgruppe war nur von kurzer Dauer

JPM EM INVESTMENT GRADE BOND

WKN	A1C9QM
Auflage	29.11.10
Volumen	202 Mio. €
Performance seit Auflage	14,6 %
Maximaler Verlust	- 4,0 %
Abstand zum alten Top	2,0 %

QUELLE: FWV



→ **Newsletter-Tipp!**

Versicherungs-Newsletter: Immer freitags, alles zum Thema.

→ **jetzt kostenlos abonnieren**

Musterdepots überstehen den Mai ohne größere Verluste

In Europa befinden sich viele Aktienmärkte weiter im freien Fall, doch so manch andere Börse stemmt sich noch gegen den im März einsetzenden Abwärtstrend. An beidem dürfte sich auch in den kommenden Wochen wenig ändern

Das Trend-Depot

Für dieses Depot sucht die Redaktion nach Fonds mit einem intakten Aufwärtstrend und hält diese so lange, bis der Trend bricht.

Das Turnaround-Depot

In dieses Portfolio kommen überwiegend unbeliebte oder zurückgebliebene Fonds, die ein Erholungspotenzial erwarten lassen.

Das Best-of-Two-Depot

Das Best-of-Two-Depot bündelt die besten Ideen der beiden unterschiedlichen Lager und kombiniert sie bis zu 30 Prozent mit bewährten Klassikern.

Die aktuelle Lage

Mit moderaten Verlusten von 2,7 Prozent (Trend-Depot), 2,6 Prozent (Best-of-Two-Depot) und 1,2 Prozent (Turnaround-Depot) haben die von der Redaktion geführten Musterdepots den insgesamt wenig erfreulichen Börsenmonat Mai einigermaßen glimpflich überstanden. Als wertvolle Stütze des Turnaround-Depots fungieren weiter der DB X-Trackers Vietnam und der Pictet Biotech, der zum Stichtag 30. Mai den Sprung unter die 15 besten Fonds des laufenden Jahres (siehe Seite 9) nur ganz knapp verpasste. Wenig Freude bereiten dagegen nach wie vor der Earth Gold Fund UI und der im Best-of-Two-Depot vertretene Falcon Gold Equity. Beide liegen von Jahresbeginn an gerechnet weiter zweistellig im Minus – auch wenn der Verkaufsdruck seit Mitte Mai deutlich nachgelassen hat. Ein Aufstocken der bereits bestehenden Positionen steht dort derzeit allerdings ebenso wenig zur Debatte wie ein Auf- oder Abbau der gehaltenen Barreserve. Sollte es an den europäischen Börsen in den kommenden Wochen weiter abwärts gehen, könnte jedoch im Turnaround- und im Best-of-Two-Depot ein weiterer Fonds für die Region zum Einsatz kommen. Dessen Manager sollte über ausgeprägte Stockpicking-Qualitäten verfügen und keine Angst vor antizyklischen Investments in Südeuropa haben.

Weitere Informationen zu den Musterdepots finden Sie [hier](#).



Brüsseler Krisengipfel: EU-Regierungschefs Monti, Merkel, Rajoy und Hollande (von links)

FONDSNAME	WKN	WERT (EUR) per 01.01.12*	WERT (EUR) per 29.05.12	ENTWICK- LUNG (in %)
TREND-DEPOT				
4-Q-Smart-Power	A0RHH C	4.000,00	4.439,65	10,99
AL Trust Euro Cash	8 4 7 1 7 8	25087,38	25.220,63	0,53
Allianz RCM Global Agricultural Trends	A0NCG S	4000,00	4.256,39	6,41
Carmignac Emergents	A0DPX 3	5000,00	5.272,07	5,44
DWS Gold Plus	9 7 3 2 4 6	4000,00	4.086,78	2,17
FPM Stockpicker Germany All Cap	A0B9Z 3	4000,00	4.272,66	6,82
Invesco Asia Infrastructure	A0JKJ C	5000,00	5.057,69	1,15
Julius Bär Black Sea	A0MJV 2	2000,00	1.982,84	-0,86
LBBW Div. Strategie Euroland	9 7 8 0 4 1	4000,00	3.898,18	-2,54
Wert/Entwicklung		57087,38	58.486,89	2,45
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			8.486,89	16,97

TURNAROUND-DEPOT				
AL Trust Euro Cash	8 4 7 1 7 8	26227,72	26.366,83	0,53
Blackrock New Energy	A0BL8 7	4000,00	3.991,52	-0,21
BNP Paribas Green Tigers	A0Q59 N	3000,00	3.154,84	5,16
DB X-Trackers Vietnam	DBX1A G	2500,00	3.434,41	37,38
Earth Gold Fund UI	A0Q25 D	4500,00	3.709,89	-17,56
Fiducum Contrarian Value Euroland	A0Q45 6	4000,00	4.081,75	2,04
Fidelity Japan Advantage	A0CA6 W	4000,00	4.138,32	3,46
Pictet Biotech	9 8 8 5 6 2	4000,00	4.872,58	21,79
Silk African Lions	A0RAC 3	3000,00	3.236,33	7,88
Wert/Entwicklung		55227,72	56.986,47	3,18
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			6.986,47	13,97

BEST-OF-TWO-DEPOT				
AL Trust Euro Cash	8 4 7 1 7 8	26809,07	26.951,26	0,53
Comgest Magellan	5 7 7 9 5 4	3500,00	3.575,78	2,17
DWS Top Dividende	9 8 4 8 1 1	3500,00	3.570,27	2,01
Falcon Gold Equity	9 7 2 3 7 6	4000,00	3.499,49	-12,51
Fidelity Japan Advantage	A0CA6 W	3000,00	3.104,35	3,46
GAF Major Markets High Value	9 7 2 5 8 0	3500,00	3.477,77	-0,64
LBBW Dividenden Strategie Euroland	9 7 8 0 4 1	5500,00	5.359,84	-2,54
M&G Global Basics	7 9 7 7 3 5	3500,00	3.500,68	0,02
Sparinvest Global Value	A0DQN 4	3500,00	3.547,68	1,36
Depotstand/Wertentwicklung 2012		56.809,07	56.587,12	-0,39
Zuwachs seit Start (1. Dezember 2009)			6.587,12	13,17

* bei Umschichtung in 2012 zum Zeitpunkt des Neukaufs, der Aufstockung oder der Reduzierung

22 Fragen an John Bennett

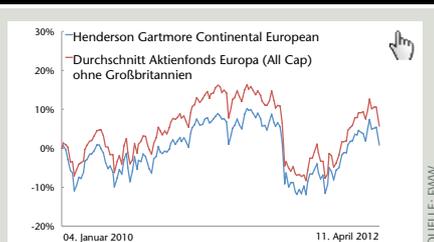
Der Fragebogen als Gesellschaftsspiel – wenn Tageszeitungen oder Hochglanzmagazine Prominente zum teils heiteren, teils heiklen Kreuzverhör bitten, kommen Fondsmanager nur höchst selten zu Wort. DER FONDS ändert das



John Bennett

Der 48jährige Schotte beginnt seine Karriere 1980 bei der **Clydesdale Bank** im heimatischen Glasgow. Dort arbeitet er bis 1988 und bildet sich in dieser Zeit am renommierten **Chartered Institute of Bankers in Scotland** weiter. Nach dem Wechsel zu Ivory & Sime in Edinburgh beginnt er mit dem Management europäisch ausgerichteter Aktienportfolios – ein Tätigkeitsfeld, dem er ab 1993 auch beim in London und Zürich ansässigen Vermögensverwalter GAM treu bleibt. Unter Bennett steigt der 1992 aufgelegte **GAM Star European Equity** in der zweiten Hälfte der 90er Jahre zu einem der beständigsten Outperformer seiner Kategorie auf. Anfang 2010 wechselt Bennett zum Konkurrenten Gartmore und übernimmt dort den in ähnlich gutem Ruf stehenden Gartmore Continental European, den er auch nach der im April 2011 erfolgten Übernahme von Gartmore durch Henderson weiter betreut. Seit September 2011 leitet er zudem das auf große und mittelgroße Unternehmen spezialisierte Europa-Aktienteam von Henderson.

HENDERSON GARTMORE C. EUROPEAN



Mitte Mai rutschte der von John Bennett 2010 übernommene Fonds wieder ins Minus

- 1. Ihre erste prägende Erfahrung zum Thema Geld?** Ich habe als Jugendlicher Zeitungen ausgetragen und dabei sehr schnell gelernt, dass sich ein Lächeln zur rechten Zeit großartig auf das Trinkgeld auswirken kann – ganz besonders zur Weihnachtszeit
- 2. Wie haben Sie Ihr Studium finanziert?** Gar nicht. Ich habe mit 16 die Schule verlassen und bei einer Bank gearbeitet
- 3. Haben Sie ein berufliches Vorbild?** Nein
- 4. Das unsinnigste Börsen-Bonmot, das Ihnen je untergekommen ist?** Slice the top – also der Rat, erfolgreiche Portfolio-Positionen beständig zu reduzieren. Das ist so, als ob man Aktien, die gut laufen, die Beine abschneidet
- 5. Welches Buch sollte jeder Fondsmanager gelesen haben?** **Letzte Nacht in Twisted River**. Dieser Roman von John Irving bereichert Fondsmanager mehr als irgendein Buch über Finanzen
- 6. Wie motivieren Sie sich, wenn Sie mit Ihrem Fonds einmal hinter der Konkurrenz zurückbleiben?** Ich erinnere mich daran, wie bedeutungslos und unsinnig kurzfristige Zeiträume sind
- 7. Und die Belohnung, wenn Sie alle anderen abgehängt haben?** Es gibt keine Belohnung. Es gibt nur die ewige Realität, dass man weder rasten noch selbstzufrieden sein darf
- 8. Worauf sind Sie stolz?** Auf meine vier Kinder und auf meine Erfolgsbilanz, die ich mir im Laufe meiner Tätigkeit in diesem Geschäft in den vergangenen 25 Jahren erarbeitet habe
- 9. Worüber haben Sie sich in jüngster Zeit so richtig geärgert?** Jeder, der über eine Wertentwicklung von weniger als drei Jahren spricht, geht mir etwas auf die Nerven
- 10. Und wem würden Sie gern einmal gehörig die Meinung sagen?** Mir selbst
- 11. Was sammeln Sie?** Spielzeugautos
- 12. Das bislang letzte Produkt, das Sie bei Ebay ersteigert haben?** Einen verkleinerten Nachbau des **Ford Anglia**
- 13. Facebook ist ...** ... etwas für sehr junge Leute und sehr bedauernswerte Erwachsene
- 14. Ihre liebste TV-Serie?** **Kommissarin Lund – Das Verbrechen**
- 15. Und wo schalten Sie sofort ab?** Bei **Eastenders**
- 16. Was weckt eher Ihre Leidenschaft – Fußball oder Rockmusik?** Fußball! Mein Herz schlägt für die **Glasgow Rangers** – weshalb es gerade heftig blutet
- 17. Welches Spiel haben Sie jüngst besucht?** Das Champions-League-Halbfinalspiel Barcelona gegen Chelsea
- 18. Welche modische Sünde lassen Sie sich selbst und anderen am ehesten durchgehen?** Keine. Ich bin immer unglaublich großartig gekleidet. Naja, von braunen Schuhen hin und wieder einmal abgesehen
- 19. Wein oder Bier zum Essen?** Wein. Bier gibt's zum Fußball
- 20. Auf welchen Luxusartikel würden Sie nur ungern verzichten?** Auf keinen – es sei denn, mein Leben hinge davon ab. In dem Fall: meine Uhr
- 21. Welches Hilfsprojekt haben Sie jüngst finanziell unterstützt?** Ich engagiere mich bei zwei Hilfsprojekten, die sich um unterprivilegierte Kinder in Glasgow und Manchester kümmern
- 22. Wo wollen Sie leben, wenn Sie einmal nicht mehr Fondsmanager sind?** Auf einem Weingut in Bordeaux

Zwölf globale Aktienfonds-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was langfristig erfolgreiche und bei den Anlegern beliebte globale Aktienfonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Eu-

ro gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts verfügbar, für einige auch Videos. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Acetis Aktien Global UI	975	956	1263	901



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Lingohr-Systematic-LBB	910	864	1273	751



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Carmignac Investissement	957	1013	1248	1242



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Loys Global	960	974	1521	981



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
DWS Top Dividende	1000	1056	1477	1035



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
M&G Global Basics	921	928	1517	946



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
DWS Vermögensbildungsfonds I	962	940	1160	801



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Sparinvest Global Value	900	863	1194	664



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
FMM Fonds	948	913	1094	882



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Templeton Growth	935	963	1418	755



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
JPM Global Focus	976	951	1471	902



Aktien Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Uniglobal	980	1049	1490	1005



<http://www.lipperfundawards.com> → **Lipper Fund Awards 2012**
Die Besten der Besten – Alle Infos zur Preisverleihung

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 30. MAI 2012

Zwölf Misch- und Absolute-Return-Fonds im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was erfolgreiche und bei den Anlegern beliebte Misch- und Absolute-Return-Fonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Eu-

ro gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts verfügbar, für einige auch Videos. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
AC Risk Parity 12	964	1025	1320	-

[Chart](#)
Harold Heuschmidt

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Ethna-Aktiv	994	984	1194	1187

[Chart](#) [Video](#)
Luca Pesarini

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Bantleon Opportunities S	1002	1078	1202	-

[Chart](#)
Harald Preißler

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
FvS Multiple Opportunities	994	1118	1644	-

[Chart](#)
Bert Flossbach

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Blackrock Global Allocation	999	1061	1351	1154

[Chart](#)
Dennis Stattman

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Invesco Balanced Risk Allocation	962	1096	-	-

[Chart](#)
Scott Wolle

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
C-Quadrat Arts TR Global AMI	991	921	1106	1108

[Chart](#)
Leo Willert

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
M & W Privat	971	1007	1090	1399

[Chart](#)
Martin Mack

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Carmignac Patrimoine	1026	1082	1180	1417

[Chart](#) [Video](#)
Edouard Carmignac

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Sauren Global Balanced	979	975	1217	996

[Chart](#)
Eckhard Sauren

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
ETF-Dachfonds	958	886	1063	1172

[Chart](#)
Markus Kaiser

Mischfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Smart-Invest Helios AR	959	906	985	945

[Chart](#)
Arne Sand

QUELLE: FWV, AUSWERTUNGSTAG: 30. MAI 2012

<http://www.fondsklassiker.de> → **Taugen Aktienfonds zur Altersvorsorge?** → Bitte hier klicken
Die Antwort geben drei Bilder, die mehr sagen als 1.000 Worte.

Zwölf Europa- und Deutschland-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs langfristig erfolgreiche europäische und deutsche Aktienfonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro

gemacht haben. Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopf-

druck Charts verfügbar, für einige auch Videos. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Allianz RCM Wachstum Europa	988	1007	1699	1133
 Chart Thorsten Winkelmann			1.	1.

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Baring German Growth	945	884	1444	883
 Chart Robert Smith				

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Blackrock European Focus	964	932	1427	952
 Chart Nigel Bolton				

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Concentra	942	939	1437	912
 Chart Matthias Born		1.		

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Fidelity European Growth	955	916	1262	715
 Chart Aktuelles Alexander Scurlock				

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
DWS Deutschland	928	907	1486	1038
 Chart Video Tim Albrecht				1.

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Henderson Pan European Equity	955	949	1284	876
 Chart Aktuelles Video Tim Stevenson				

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Fondak	901	842	1277	708
 Chart Heidrun Heutzenröder				

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Invesco Pan European Structured	998	999	1454	943
 Chart Video Michael Fraikin	1.			

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
FPM Stockpicker Germany	950	844	1499	820
 Chart Manfred Piontke	1.		1.	

Aktien Europa	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Threadneedle European Select	985	1017	1585	916
 Chart Aktuelles Dave Dudding		1.		

Aktien Deutschland	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
FT Frankfurt-Effekten-Fonds	917	852	1254	788
 Chart Stephan Thomas				

<http://www.derfonds.de> → **Online-Tipp!** Themen-Special Value-Investing: Erfolgsstrategie wertorientiertes Stock Picking → **zum Themen-Special**

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 30. MAI 2012

Zwölf Schwellenländer- und Asien-Klassiker im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs globale Schwellenländer- und Südostasien-Fonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro gemacht haben.

Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts verfügbar, für einige auch Videos. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Aberdeen Emerging Markets Equity	939	1026	1725	1441
 Chart			1.	
<i>Devan Kaloo</i>				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Aberdeen Asia Pacific	968	1017	1651	1253
 Chart				
<i>Hugh Young</i>				

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Carmignac Emergents	961	1009	1538	1009
 Chart Aktuelles Video				
<i>Simon Pickard</i>				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Fidelity Asian Special Situations	971	945	1481	1213
 Chart				
<i>Joseph Tse</i>				

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
First State Global Emerging Markets Leaders	991	1095	1681	1452
 Chart	1.			1.
<i>Jonathan Asante</i>				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Fidelity South East Asia	973	921	1495	1205
 Chart				
<i>Allan Liu</i>				

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
GAF Emerging Markets High Value	913	839	1291	856
 Chart				
<i>Michael Keppler</i>				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
First State Asia Pacific Leaders	974	1036	1566	1415
 Chart	1.	1.		1.
<i>Angus Tulloch</i>				

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Magellan	920	925	1283	1077
 Chart				
<i>Vincent Strauss</i>				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Schroder Emerging Asia	950	999	1411	1165
 Chart				
<i>Louisa Lo</i>				

Aktien Schwellenländer	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Vontobel Emerging Markets Equity	985	1118	1887	1351
 Chart		1.		
<i>Rajiv Jain</i>				

Aktien Südostasien	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Templeton Asian Growth	920	965	1756	1306
 Chart Aktuelles Video			1.	
<i>Mark Mobius</i>				

<http://www.derfonds.de> → **Magazin-Tipp!** DAS INVESTMENT: Die besten Rohstofffonds-Manager → Themen & Bestellung der aktuellen Ausgabe

QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 30. MAI 2012

Zwölf Renten- und Nachhaltigkeits-Fonds im Dauertest

An dieser Stelle zeigt DER FONDS regelmäßig, was je sechs globale Renten- und Nachhaltigkeits-Fonds über verschiedene Zeiträume aus 1.000 Euro gemacht haben.

Der jeweilige Spitzenreiter seiner Kategorie über den genannten Zeitraum ist mit einer roten Eins gekennzeichnet. Für alle zwölf Klassiker sind auf Knopfdruck

Charts verfügbar, für einige auch Videos. Unter „Aktuelles“ verbergen sich gerade erschienene Hintergrundberichte oder Statements der jeweiligen Manager.

Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
JB Local Emerging Bond	995	1059	1452	1455



Paul McNamara



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Ökoworld Ökoveision	1032	1026	1258	687



Alexander Mozer



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
M&G Optimal Income	988	1063	1413	1507



Richard Woolnough



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Pictet Water	1025	1091	1561	997



Hans Peter Portner



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Pioneer Strategic Income	1070	1135	1551	1443



Kenneth J. Taubes



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Pioneer Global Ecology	975	967	1195	710



Christian Zimmermann



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Schroder EM Debt Absolute Return	1045	1095	1197	1253



Geoff Blanning



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
SAM Smart Energy	988	931	1176	841



Thiemo Lang



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Starcap Argos	993	1023	1294	1379



Peter E. Huber



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Sarasin Ökosar Equity	976	984	1267	807



Arthur Hoffmann



Renten Global	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Templeton Global Total Return	1003	1087	1539	1683



Michael Hasenstab



Nachhaltigkeitsfonds	3 Mon	12 Mon	3 Jahre	5 Jahre
Vontobel Global Trend New Power	947	855	962	605



Pascal Dudle



QUELLE: FWW, AUSWERTUNGSTAG: 30. MAI 2012

<http://www.derfonds.de> → **Online-Tipp!** Themen-Special Emerging Markets: Die besten Schwellenländer-Fonds. → zum Themen-Special

Wut, Wind und die neuen Segelrouten der Superreichen

Börsenkurse in Echtzeit? Eine neue Studie zur Zukunft der Schwellenländer? Oder einfach nur kleine, unterhaltsame Geschichten aus der Welt des großen Geldes? Das World Wide Web bietet Anlegern unendlich viele Inhalte. Die spannendsten und originellsten davon schaffen es auf diese Seite



Mitglieder der Euro-Apo (von links): Hans-Olaf Henkel, Hans-Werner Sinn, Roland Berger, Dirk Roßmann



„Das ist Wahnsinn ...“

Der Eurovision Song Contest ist vorbei? Macht nichts, meinen die Macher des NDR-Satiremagazins Extra 3 und legen mit einem musikalischen Euro-Potpouri nach. Bei den dargebotenen Melodien handelt es sich ausnahmslos um Klassiker, an den Text muss sich der eine oder andere aber noch gewöhnen. [Mehr](#)

Euro: Die Wutbürger sammeln sich zum Angriff

Eine außerparlamentarische Opposition macht Druck auf Berlins Rettungsschirm-Politik. Ihr Ziel: eine Alternative aufzeigen zum "alternativlosen" Euro-Kurs der Kanzlerin. Handelsblatt Online stellt

Ziele und Köpfe der Bewegung vor – von Ex-IBM-Manager Hans-Olaf Henkel über Ifo-Präsident Hans-Werner Sinn bis zu aktiven Unternehmenslenkern wie Roland Berger und Dirk Roßmann. [Mehr](#)

Wo die Reichen ankern

Monte Carlo war gestern – heute steuern die Yachten der Reichen und Schönen Häfen an, die noch mehr Luxus und vor allem mehr Platz bieten. Manager Magazin Online hat angesagte Liegeplätze wie Porto Montenegro oder Limassol auf Zypern besucht und stellt deren milliardenschwere Betreiber vor. [Mehr](#)

Outside Enercon



FOTO: PHOTOCASE

Der Umsatz 2011? Betriebsgeheimnis. Zahl der Mitarbeiter? Kein Kommentar. Eine Werksbesichtigung oder ein

Gespräch mit der Geschäftsführung? Keine Chance - beim Auricher Windanlagenbauer Enercon mag man keine Öffentlichkeit. Brand Eins Online versucht dennoch eine Annäherung. [Mehr](#)

Nobel, nobler, Elektroauto



Mercedes E-SLS

Die deutsche Autoindustrie bringt keine Elektroautos auf die Straße? Von wegen – nicht weniger als 15 Modelle sind angekündigt. Mas-

sentauglich ist davon allerdings kaum eines, wie Tagesspiegel.de mit Blick auf Neuheiten wie Porsche 918 Spyder PHEV, Mercedes E-SLS und BMW I-8 feststellt. [Mehr](#)

Der perfekte Übergang

Wenn Unternehmensgründer ihr Lebenswerk an die Kinder übergeben wollen, ist dies häufig der Anfang vom Ende des Betriebs. Wer drei typische Fehler bei der Nachfolgeplanung vermeidet, kann dagegen Harvard Business Manager Online zufolge weiter auf ein florierendes Geschäft hoffen. [Mehr](#)

IMPRESSUM

Verlag: Fonds & Friends Verlagsgesellschaft mbH
Goldbekplatz 3-5 | 22303 Hamburg
Telefon: +49 (40) 40 19 99-50 | Fax: +49 (40) 40 19 99-60
Mail: info@dasinvestment.com | www.dasinvestment.com

Magazinkonzept: Peter Ehlers

Herausgeber und Geschäftsführer:

Peter Ehlers, Gerd Bennewirtz

Redaktion: Egon Wachtendorf (verantwortlich)

Freie Autoren: Sabine Groth

Bildredaktion: Claudia Kampeter

Gestaltung: Florian Wurms

Vermarktung: Anzeigenabteilung, media@derfonds.com,
Telefon: +49 (40) 40 19 99-73

Haftung: Den Artikeln, Empfehlungen und Tabellen liegen Informationen zu Grunde, die die Redaktion für verlässlich hält. Die Garantie für die Richtigkeit kann die Redaktion nicht übernehmen. Die Informationen über Investmentfonds und ETFs stellen ausdrücklich keine Aufforderung zum Kauf dar. Außerhalb Deutschlands darf dieses Online-Magazin nur in Einklang mit dem dort geltenden Recht verteilt werden.

© 2012 für alle Beiträge und Statistiken bei der Fonds & Friends Verlagsgesellschaft mbH. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste und Internet sowie Vervielfältigungen auf Datenträger wie CD, DVD etc. nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung des Verlags.



→ **Online-Tipp!**

Der große Fondsvergleich: Über 7.200 Fonds mit Noten von sechs Rating-Agenturen.

→ **Hier PDF runterladen**